

★ HOFFMANN UND CAMPE VERLAG

★ HOFFMANN UND CAMPE VERLAG

WILHELM REESE

Der kaiserliche Rebell

Friedrich II. von Hohenstaufen

Hervorragende Ausstattung, wirkungsvoller Schutzumschlag, 420 Seiten, Leinen RM 4,80, Broschüre RM 3,90

Wir liefern das 6. bis 10. Tausend aus

Ohne große Propaganda, nur durch stete Empfehlung von Mund zu Mund wurde der große historische Roman verkauft. Es gibt Firmen, die schon 100 und mehr Exemplare absetzen konnten

Einige Pressestimmen:

Kurt Jeroers im „Reichs-Jugend-Pressedienst“: Wenn eine Wertung notwendig ist: Ein Buch, das verdient, nicht einmal, nein dreimal gelesen zu werden! Einen besonderen Hinweis verdient übrigens die wirklich glücklich und geschmackvoll dem Inhalt angepasste Ausstattung des Umschlags.

Thüringer Staatszeitung: Das Kolossalgemälde, das Reese von dem Ringen der beiden bestimmenden Mächte des Mittelalters entwirft, findet durch die spannende Schilderung des dramatischen Höhepunktes der Tragödie des großen Hohenstaufen einen tiefen, nachhaltigen Abschluß. Dieser Roman wirkt nicht nur in sich. Durch die Aufrollung schwerwiegendster weltanschaulicher Probleme gibt er unendlich viel.

Mainzer Anzeiger: Es ist eines der ergreifendsten Stücke deutscher Geschichte, die Reese hier mit der vollendeten Meisterschaft des Erzählers in der Gestalt des großen Hohenstaufen zu einem lebenswahren und bis ins kleinste gelungenen Riesengemälde geformt hat.

Frankfurter Volksblatt: Aber gerade das Hochgemute ist es, das diese Arbeit so überaus anziehend macht, das tiefe Ethos, das sich in jedem Satz widerspiegelt. Hinzu kommt eine Sprache, die durch ihre Musikalität und Gepflegtheit gefangen nimmt. Reeses Bücher gehören zu denen, die besser machen — gewiß das Schönste, was man sagen kann.

Dr. Roe in „Blätter für Bücherfreunde“: Farte und erschütternde, poetische und realistische Szenen gelingen ihm bis zu der geradezu bildhaft wirkenden Schilderung der Verklärung des Sterbenden.

Der Freiheitskampf: Die atemberaubende Spannung der Erzählung zwingt den Leser von Anfang bis zu Ende in ihren Bann.

Ernst Kuhfus im „Informationsbrief“ (N. Wulle, Berlin): Es ist dem Verfasser in bezwingender und farbenprächtiger Sprache gelungen, den Kampf dieser Ideen plastisch zu formen und vor uns zu stellen.

Und ein Sortimenter (H. Th. Schmidt, Eßlingen) schreibt: Ich habe das Buch bei einer Württembergischen Buchhändlerversammlung empfohlen.

Das ist nur eine Auswahl von vielen, vielen Zustimmungen.

Wir bieten hier dem Buchhandel einen Roman, den das Publikum verlangt
Bitte, beachten Sie unser Vorzugsangebot. Lesen Sie selbst das Buch und lassen Sie sich überzeugen

Ⓜ

Hoffmann und Campe Verlag · Hamburg / Leipzig (gegr. 1781)

Auslieferung nur in Leipzig C 1, Salomonstraße 16 / Auslieferung für Österreich R. Lechner & Sohn, Wien

★ HOFFMANN UND CAMPE VERLAG

★ HOFFMANN UND CAMPE VERLAG